

Niederrheinischer Radwandertag: 30000 Teilnehmer werden erwartet

Familientag auf zwei Rädern: Der Niederrheinische Radwandertag ist eines der größten Radevents Deutschlands. Zum 29. Mal geht er in diesem Jahr über die Bühne. Startschuss ist am Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr. Dazu werden wieder rund 30000 Teilnehmer erwartet.

Das diesjährige Motto bringt die eigentliche Idee des Radwandertages auf den Punkt: „Stadt.Land.Genuss.“ Unterwegs in der Natur, Land und Leute kennen lernen, Sehenswürdigkeiten am Rande der Strecken entdecken und eine Auszeit genießen, lautet die Devise. „Der Radwandertag ist eine gute Gelegenheit, unsere wunderschöne Region zwischen Rhein und Maas kennen zu lernen“, sagt Martina Baumgärtner, Geschäftsführerin von Niederrhein Tourismus.

Insgesamt 63 Städte und Gemeinden am Niederrhein und den benachbarten Niederlanden bieten 82 Fahrradrouten mit unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsgraden zur freien Auswahl an. Zahlreiche Gastronomiebetriebe, Bauernhöfe oder Hofläden entlang der Routen laden an diesem Tag zu einem Besuch oder einer Führung ein.

Gestartet wird zwischen 10 und 17 Uhr. An den Start- und Zielorten sorgen Imbiss- und Getränkestände für die Versorgung der Pedalritter. Ein buntes Rahmenprogramm bietet den Radfahrern und Zaungästen zusätzliche Unterhaltung. Und für die Teilnehmer am Radwandertag gibt es sogar etwas zu gewinnen. Wer zwei Stempel auf seiner Startkarte hat, weil er mindestens zu zwei verschiedenen Orten geradelt ist, nimmt an einer zentralen Tombola teil, bei der als Hauptpreis ein Fahrrad zu gewinnen ist.

Auf dem Tourenportal Niederrhein bei Outdooractive sind alle 82 Routen auf der Internetseite maps.niederrhein-tourismus.de zu finden mit interaktiven Karten. Sie zeigen den genauen Streckenverlauf mit dem Profil der Tour. Einfach den GPX-Track aufs Smartphone herunterladen und losradeln. Wer sein eigenes Fahrrad nicht mitbringen möchte, kann auf das NiederrheinRad zurückgreifen. Die apfelgrünen Räder können an rund 30 Stationen ausgeliehen und an einer beliebigen Station wieder zurückgegeben werden. Übrigens auch in der E-Bike-Variante.

Ein „[Niederrheinisches Raderlebnis](#)“ verspricht das Wochenendarrangement zum Niederrheinischen Radwandertag. Buchbar ist es unter www.2-land-reisen.de. Alle Infos zu den Routen sowie Start- und Zielorten gibt es unter www.niederrhein-tourismus.de/radwandertag. Einen Faltplan zum Radwandertag mit allen Informationen gibt es in den Rathäusern der teilnehmenden Städte und Gemeinden sowie beim Niederrhein Tourismus, Telefon 02162 / 817903.



„Stadt.Land.Genuss.“: Auf geht's zum Niederrheinischen Radwandertag am Sonntag, 3. Juli. Foto: Adobe Stock

Den Niederrhein als Urlaubsregion bekannt zu machen und die Region gemeinsam präsentieren: Das sind die Ziele der Kreise Heinsberg, Kleve, Viersen und Wesel. Sie haben sich zur Niederrhein Tourismus GmbH zusammengeschlossen.

Herausgeber:

Niederrhein Tourismus GmbH
Willy-Brandt-Ring 13
41747 Viersen

Geschäftsführerin:

Martina Baumgärtner
Telefon: 02162-8179306
info@niederrhein-tourismus.de
www.niederrhein-tourismus.de

Pressekontakt:

Roland Busch
0170/5770862
info@media-rb.de